



**Mathias Samson, Staatssekretär im Hessischen Ministerium für
Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung besucht Hochschule
RheinMain und informiert sich über neuen Studiengang
Mobilitätsmanagement**

12. Mai 2017
8/2017

Am Freitag, 12. Mai 2017, besuchte der Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, Mathias Samson, die Hochschule RheinMain, um sich mit Vertretern der Fachgruppe Mobilitätsmanagement auszutauschen.

Der Studiengang Mobilitätsmanagement wurde im Wintersemester 2016/2017 eingeführt und beschäftigt sich mit der Entwicklung nachhaltiger Lösungen für Mobilitätsfragen. Begrüßt wurde Herr Samson vom Präsidenten der Hochschule RheinMain, Prof. Dr. Detlev Reymann, dem Dekan des Fachbereichs Architektur und Bauingenieurwesen, Prof. Dr.-Ing. Rudolf Eger, und der Fachgruppe Mobilitätsmanagement. Vertreter der Fachgruppe sind Prof. Dr. Volker Blees, Prof. Dr.-Ing. André Bruns und Prof. Dr. Matthias Kowald.

Die Fachgruppe Mobilitätsmanagement verknüpft praxisnahe Lehre mit anwendungsbezogener Forschung an der Hochschule RheinMain. Beispiele für laufende Projekte mit Beteiligung von Studierenden sind die Optimierung der Mobilität im ländlichen Raum gemeinsam mit dem Praxispartner Rhein-Main-Verkehrsbund (RMV) und die Erfolgskontrolle von dienstlich genutzten Pedelecs (elektrisch unterstützte Fahrräder) in der hessischen Landesverwaltung. Die Beispiele belegen die bereits heute enge Zusammenarbeit mit dem Land Hessen und weiteren hessischen Institutionen. Beim Besuch der Lehrveranstaltung „Geoinformatik und Geoinformationssysteme“ wurde deutlich, welche Rolle moderne Informationstechnologien für den Verkehr von morgen haben. An der Hochschule RheinMain werden die künftigen Planerinnen und Planer darauf vorbereitet.

„Die Mobilität der Zukunft ist vielfältig“

„Mobilität ist ein Grundbedürfnis der modernen Gesellschaft. Wir streben ein digital vernetztes Verkehrssystem an, das jeden jederzeit schnell, sicher und umweltschonend an sein Ziel bringt. Dafür müssen wir neue Wege gehen. Wir brauchen deshalb gut ausgebildete, interdisziplinär denkende Mobilitätsmanagerinnen und -manager. Ich freue mich sehr über den neuen

Redaktion
Isabelle Mittermeier

Unter den Eichen 5
65195 Wiesbaden

T +49 611 9495 - 1157
presse@hs-rm.de

www.hs-rm.de



Studiengang der Hochschule RheinMain“, so der Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, Mathias Samson,

„Wir freuen uns, dass unser neuer Studiengang Mobilitätsmanagement, die Absolventinnen und Absolventen dazu befähigt, nachhaltige Lösungen für die Mobilität der Zukunft zu entwickeln, um die wachsenden Anforderungen an die Mobilität zu bewältigen,“ sagte Prof. Dr. Detlev Reymann, Präsident der Hochschule RheinMain.

Volker Blees, Professor des Studiengangs Mobilitätsmanagement, richtete den Blick in die zukünftigen Entwicklungen der Mobilität: „Die Mobilität der Zukunft ist vielfältig. Einerseits sind wirksame Low-Tech-Strategien zur Förderung der Nahmobilität – also des Zufußgehens und des Radfahrens – gefragt. Andererseits müssen High-Tech-Lösungen zum autonomen Fahren in unser Verkehrssystem eingebettet werden. Innovative Tarifmodelle wie das Schülerticket oder das Jobticket für alle Landesbeschäftigten eröffnen vollkommen neue Mobilitätsperspektiven. Für Verkehrsangebote sind nicht mehr nur Bund, Länder und Gemeinden zuständig: zunehmend gestalten private Anbieter von Sharing-Diensten und Mobilitäts-Apps das Mobilitätsangebot. All diese Zukunftsthemen werden im neuen Bachelor-Studiengang Mobilitätsmanagement bis zu 60 Studierenden pro Jahrgang vermittelt. Dabei stehen pragmatische Lösungen im Vordergrund.“

Die Hochschule RheinMain

Über 70 Studienangebote an zwei Studienorten mit einem internationalen Netzwerk – das ist die Hochschule RheinMain. Rund 12.800 Studierende lernen an den Fachbereichen Architektur und Bauingenieurwesen, Design Informatik Medien, Sozialwesen und Wiesbaden Business School in Wiesbaden sowie am Fachbereich Ingenieurwissenschaften in Rüsselsheim.